

Drucksache:
0210/2018/IV

Datum:
07.11.2018

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Erneuerung der Hebelstraßenbrücke
hier: Auftragsvergabe**

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bau- und Umweltausschuss	27.11.2018	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Information über die Auftragsvergabe an die Bietergemeinschaft Wolff & Müller GmbH & Co.KG Heidelberg und Adam Hörnig Baugesellschaft mbH & Co.KG Aschaffenburg mit einem Angebotspreis von 8.338.000,11 € (brutto) für die Erneuerung der Hebelstraßenbrücke sowie in Höhe von 71.550,55 € (brutto) für Kanalarbeiten zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	8.409.550,66 €
• Erneuerung Straßenüberführung	8.338.000,11 €
• Kanal	71.550,55 €
Einnahmen:	
• Ein Zuschussantrag nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) wurde gestellt. Ein Unbedenklichkeitsbescheinigung liegt vor.	
• Voraussichtliche Einnahmen aus Kreuzungsvereinbarung	4.317.000 €
Finanzierung:	
• Teilhaushalt Tiefbauamt im Jahr 2018 PSP 8.66110710 Verpflichtungsermächtigung	9.658.000 €
• Wirtschaftsplan der Stadtbetriebe Heidelberg –Sparte Abwasser -	71.550,55 € €
Folgekosten:	

Zusammenfassung der Begründung:

Nach erfolgter Ausschreibung kann nunmehr die Erneuerung der Hebelstraßenbrücke erfolgen.

Begründung:

Im Rahmen der Vorlage „Erneuerung der Hebelstraßenbrücke: Maßnahmegenehmigung und Zustimmung zum Abschluss einer Kreuzungsvereinbarung mit der Deutschen Bahn AG sowie Bereitstellung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung“ (Drucksache 0350/2017/BV) wurde durch Beschluss des Gemeinderats vom 14.12.2017 der Erneuerung der Hebelstraßenbrücke mit einem Kostenvolumen von 12.100.000 € zugestimmt. Die Bezirksbeiräte Bergheim und Weststadt wurde im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung am 26.09.2017 informiert.

Gemäß Paragraph 6 Ziffer 1 Buchstabe e) der Hauptsatzung ist der Bau- und Umweltausschuss bei Vergaben bei einer Auftragshöhe von über 750.000 € über den vergebenen Auftrag zu informieren, sofern der Rahmen der Ausführungsgenehmigung eingehalten ist.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Es wurde 1 Angebot abgegeben:

	Bietergemeinschaft Wolff & Müller GmbH & Co.KG Heidelberg und Adam Hörnig Baugesellschaft mbH & Co.KG Aschaffenburg
Stadt Heidelberg (netto)	7.006.722,78 €
Stadt Heidelberg (brutto)	8.338.000,11 €
Stadtbetriebe –Abwasser - (netto)	60.126,51 €
Stadtbetriebe – Abwasser - (brutto)	71.550,55 €
Stadtwerke (netto)	267.661,40 €
Stadtwerke (brutto)	318.517,07 €
Gesamt (netto)	7.334.510,69 €
Gesamt (brutto)	8.728.067,72 €

Der Auftrag wurde daher an die Bietergemeinschaft Wolff & Müller GmbH & Co.KG Heidelberg und Adam Hörnig Baugesellschaft mbH & Co.KG Aschaffenburg mit einem Angebotspreis von 8.338.000,11 € (brutto) für die Erneuerung der Hebelstraßenbrücke sowie in Höhe von 71.550,55 € (brutto) für Kanalarbeiten vergeben. Auch die Stadtwerke Heidelberg haben an die Bietergemeinschaft vergeben.

Für die Auftragsvergabe stehen eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 9.658.000 € bei PSP 8.66110710 im Haushaltsjahr 2018 und entsprechende Mittel im Wirtschaftsplan der Stadtbetriebe Heidelberg – Sparte Abwasser – zur Verfügung.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU1	+	Solide Haushaltswirtschaft
		Begründung:
		Die oben genannte Maßnahme dient der Zielsetzung

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

gezeichnet
Jürgen Odszuck